

21.12.2012 - 10:11 Uhr

Plasberg, Ayrault und Grundschüler könnten "Sprachwahrer des Jahres" werden

Erlangen (ots) -

Mit dem französischen Premierminister Jean-Marc Ayrault und dem niederländischen Außenminister Frans Timmermans sind auch zwei europäische Spitzenpolitiker für die Auszeichnung "Sprachwahrer des Jahres" 2012 vorgeschlagen. Das teilte heute die DEUTSCHE SPRACHWELT mit. Die Sprachzeitung ruft erneut zur Wahl von Personen, Unternehmen oder Gruppen auf, die sich um die deutsche Sprache verdient gemacht haben. Die Abstimmung endet am 31. Januar 2013 (Stimmabgabe über <http://www.deutsche-sprachwelt.de/sprachwahrer/Formular/form.html>).

Ayrault bekenne sich als Freund der deutschen Sprache. Er studierte Germanistik in Würzburg, spricht fließend Deutsch und arbeitete vor seiner politischen Laufbahn als Deutschlehrer. Timmermans unterstütze tatkräftig "Mach mit!", eine Aktionsgruppe für die deutsche Sprache in den Niederlanden. Er beklagt, daß Niederländer und Deutsche in schlechtem Englisch miteinander reden.

Außerdem ist der ARD-Fernsehmoderator Frank Plasberg nominiert. In seiner Diskussionsendung "Hart aber fair" bestehe Plasberg darauf, Fremdwörter und unverständliche Ausdrücke zu erklären. Unter den weiteren Kandidaten sind zwei Verfechterinnen der Schreibrift: Graphikerin Renate Tost, Mitbegründerin der Schulausgangsschrift, und Schreiblehrerin Ute Andresen, die eine "Allianz für die Handschrift" gegründet hat. Beide setzen sich dafür ein, daß an den Grundschulen die Schreibrift nicht durch eine Druckschrift ersetzt wird, die sogenannte "Grundschrift".

Ferner stehen diesmal auch Schüler auf der Auswahlliste: die bayerischen und mitteldeutschen Grundschüler, weil sie in einer Ländervergleichsstudie die Spitzenplätze in der Disziplin "Lesen" belegten, und Bad Homburger Gymnasiasten, weil sie mit einer Buchveröffentlichung dazu beitrugen, Wörter vor dem Vergessen zu bewahren. Der Präsident der Hochschulrektorenkonferenz Horst Hippler wiederum setze sich für Deutsch als Wissenschaftssprache ein. Die Gesellschaft "AGMO" fördere deutschsprachige Kindergärten und Grundschulen unter anderem in Schlesien und Ostpreußen.

Die Auszeichnung "Sprachwahrer des Jahres" erhielten bisher zum Beispiel Lorient (2011), Peter Ramsauer (2010), Porsche (2007), Benedikt XVI. (2005) und der Dichter Reiner Kunze (2002).

Ausführliche Begründungen zu allen Kandidaten: <http://www.deutsche-sprachwelt.de/sprachwahrer>

Abstimmungsformular: <http://www.deutsche-sprachwelt.de/sprachwahrer/Formular/form.html>

<http://www.deutsche-sprachwelt.de/berichte/pm-2012-10-24.shtml>

Pressekontakt:

Thomas Paulwitz

Telefon 09131/480661

<http://www.deutsche-sprachwelt.de>

schriftleitung@deutsche-sprachwelt.de

Original-Content von: Deutsche Sprachwelt, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/52540/2387112> abgerufen werden.